



Kita bringt Kinder in Schwung

Das Abenteuerland des TSE ist erster Bewegungskindergarten in Wetter

Sackhüpfen am Harkortberg: Das Abenteuerland des TSE ist die erste Bewegungskita in Wetter.

KINDERGARTEN

Klaus Görzel

Wetter. Kinder brauchen Bewegung. Der Kindergarten Abenteuerland des Trägervereins Soziale Einrichtungen (TSE) verschafft ihnen Platz und Gelegenheit dazu: In den Gruppenräumen sind Schränke rausgekommen, im Gegenzug wurden Seile und Hula-Hupp-Reifen angeschafft. Das Abenteuerland in Oberwengern ist Bewegungs-Kindergarten aus Überzeugung, und als erste Einrichtung dieser Art in Wetter mit Zertifikat dazu.

Das ganze Team stecke hinter der Bewegungs-Initiative, versichert Leiterin Julia Korte. Wie sonst wäre zu erklären, dass nicht einmal Lerneinheiten am Samstagmorgen zu Murren geführt haben. Selbst eine Geburtstagsfeier wurde geopfert, damit die Bewegungsförderung nicht nur aus dem Gefühl heraus passiert. In 60 Lerneinheiten hatte der Landessportbund das Wissen zur Bewegungsförderung eingeteilt. Und auch die nächsten Jahre geht die Fortbildung weiter.

Bewegung ist wichtig. „Kinder überwinden durch Bewegung eigene Grenzen“, sagt Julia Korte. Sie kann das aus eigener Erfahrung bestätigen. Von Karate bis zur Leichtathletik hat sie alles durchgemacht, berichtet sie aus der eigenen Kindheit. Ihre Beobachtung bei vielen

Kindern heute: Bewegungserfahrung fehlt. Kein Wunder, wenn der Sport aus Reinklettern und Rausklettern aus dem elterlichen Auto bestehe.

FC Wetter 10/30 ist Partner

„Bei den Eltern stoßen wir auf Begeisterung“, weiß Julia Korte von den bisherigen Bewegungsangeboten. Die Kinder tragen ihre Erlebnisse mit nach Hause, wenn sie etwa mit Alltagsmaterialien in Schwung gebracht worden sind. Ein handelsüblicher Haushaltsschwamm auf dem Kopf kann eine Herausforderung sein, und mit kindlicher Neugier erforschen lässt sich so ein Schwamm dann auch noch.

Bewegung war im Abenteuerland

nie Fremdwort. Frühzeitig schon wollte das Team mehr machen mit den Kindern, und so war die TSE-Kita auch die erste beim „Sportkarussellchen“, einem Programm für die Jüngsten. Paul Espey ist so ins Haus gekommen, und er bleibt den Jungen und Mädchen erhalten: Der Kindergarten hat mit dem FC Wetter eine Kooperationsvereinbarung getroffen. Die Kinder dürfen den Sportplatz des Fußballclubs nutzen. Paul Espey als Kooperationsbeauftragter bietet Bewegungshäppchen auf dem Vereinsgelände an.

Großartig kicken sollen die Kinder gar nicht. Aber einzelne Trainingselemente bieten sich auch für die Jüngsten an, weiß Frank Herstell, Jugendleiter beim FC Wetter



Zertifikatsübergabe an das Abenteuerland: in der Mitte Kita-Leiterin Julia Korte und Kathrin Müller-Dahmen vom Kreis-Sportbund, dazu FC-Vorsitzender Fatih Esbe (ganz rechts).

KINDERGARTEN

Kinder überwinden durch Bewegung eigene Grenzen

Julia Korte, Leiterin der Kita Abenteuerland in Oberwengern

10/30. Rückwärts laufen schwebt ihm vor. Viele Kinder von heute können das nicht mehr, bestätigt Paul Espey. Er spricht von einer Win-Win-Situation für den Kindergarten wie für den Verein. Vormittags gibt es keine Terminkollisionen auf dem Platz, und die Kinder bekommen Auslauf fast ohne Ende für die kurzen Beine.

Espey findet es schade, dass es aktuell bei dem Sportkarussellchen keine Nachfolgefiananzierung gibt. Aber noch hat er die Hoffnung nicht aufgegeben. Vielleicht lassen sich neue Fördertöpfe finden, und der ein oder andere Unternehmer in der Stadt könnte ja auch sein Herz für Kinder in Bewegung entdecken. Wie's geht, hat der Trägerverein Soziale Einrichtungen in Wetter zur Zertifikatsübergabe mit kleinem Sportfest gleich vorgemacht. Als Träger des Abenteuerlands hat der TSE einen Gutschein in Höhe von 5000 Euro überreicht. für neues Bewegungsmaterial.